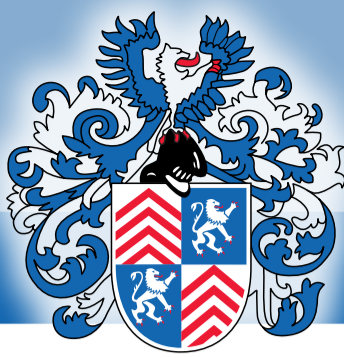




# TORGAUER STADTZEITUNG



## Amtliche Bekanntmachung

Große Kreisstadt Torgau  
Die Oberbürgermeisterin

### BEKANNTMACHUNG

zur Sitzung des Stadtrates

am 09.09.2020 um 17:00 Uhr im Festsaal des Rathauses Torgau

#### I. ÖFFENTLICHE SITZUNG

0. Feststellung Beschlussfähigkeit, ordnungsgemäße Ladung und Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse.
1. Gemeinsame Sitzung
  - 1.1 Information zur aktualisierten Fassung der Sportstättenbilanz
  2. Technischer Ausschuss
  - 2.1 Bauantrag (BG/20/025) Errichtung einer Doppelgarage, eines Nebengebäudes und einer Zaunanlage in Torgau, Schulweg 6 mit Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 25/2011 „Röhrlweg“  
Vorlagennr. 129/2020
  3. Verwaltungsausschuss
    - 3.1 Polizeiverordnung der Stadt Torgau gegen umweltschädliches Verhalten und Lärmbelästigung, zum Schutz vor öffentlichen Beeinträchtigungen sowie vor bestimmten Verhaltensweisen in oder auf öffentlichen Straßen, Anlagen, Einrichtungen und über das Anbringen von Hausnummern  
Vorlagennr. 118/2020
    - 3.2 Vereinbarung zur partnerschaftlichen Zusammenarbeit  
Vorlagennr. 131/2020
    - 3.3 Vorzeitige Beendigung des Erbbaurechtsvertrages UR-Nr.: 780/2002  
Vorlagennr. 136/2020
    - 3.4 Satzung des Jugendparlamentes der Stadt Torgau  
Vorlagennr. 137/2020
    - 3.5 Benutzungsordnung für das Strandbad der Großen Kreisstadt Torgau  
Vorlagennr. 138/2020
  4. Protokollgespräche - Protokoll vom 24.06.2020 (TA/VA)
  5. Informationen/Anfrag

Barth  
Oberbürgermeisterin

## Oberbürgermeisterin Romina Barth begrüßt neue Azubis im Rathaus



Torgau. Die Ausbildung neuer engagierter Mitarbeiter wird in der Torgauer Stadtverwaltung großgeschrieben. So konnten Oberbürgermeisterin Romina Barth und Katja Brockmeier (l.), Sachbearbeiterin Personalwesen, in dieser Woche mit Tristan Hoigt (2.v.l.) und Max Schumann (4.v.l.) zwei neue angehende Verwaltungsfachangestellte im Rathaus begrüßen. Seine Ausbildung bereits erfolgreich beendet hat Laurin Lorenz (r.), der als neuer Sachbearbeiter das Team des Referats Soziales-Kindertagesstätten/Bildung-Sport unterstützen wird.  
Foto: SV Torgau

## Freiluftkino vor der Bibliothek

Torgau. Kinoluft in der Bibliothek oder zumindest vor dieser können all jene schnuppern, die am 11. September den Weg zur Torgauer Stadtbibliothek finden. Hier gastiert am besagten Abend ab 20 Uhr das Freiluftkino „Anda!“ mit einem Kurzfilmprogramm für Groß und Klein. Mit einem Duft von Buch in der Nase können die Gäste sich auf einen gemütlichen Kinoabend vor den Toren der Bibliothek in der Ritterstraße freuen.

Gezeigt wird ein vielseitiges Programm mit tollen Animierfilmen für jedes Alter. Ein mobiler Kiosk sorgt für die Verpflegung der Kino- und Buchenthusiasten mit Getränken und Snacks. Das „Anda!“-Kino, hinter dem sich ein junger Leipziger Verein verbirgt, ist autark unterwegs, die Filme werden mit Hilfe von Solarenergie projiziert. Der Eintritt zum Freiluftkino ist frei!

## Amtliche Bekanntmachung

### Die Große Kreisstadt Torgau schreibt nachfolgenden Grundbesitz zur Verpachtung aus:

**Ausschreibungsfläche:**  
**Lage:** Torgau, Stadtwald  
**Flur:** 10, Gemarkung Torgau  
**Flurstück:** 7 großca. 9,8 ha

Die Fläche wird nur zur Futter- und Heugewinnung verpachtet, nicht als landwirtschaftliche Weidefläche. Eine Unterverpachtung wird ausgeschlossen.

**Pachtbeginn:** 01.01.2021

**Pachtdauer:** 5 Jahre mit jährlicher Verlängerungsmöglichkeit

Die zu verpachtende Fläche befindet sich sowohl im FFH-Gebiet „Großer Teich Torgau und benachbarte Teiche“ als auch im NSG „Großer Teich Torgau“. Es besteht eine beschränkte Zuwegung. Eigentümer: Stadt Torgau

**Art der Ausschreibung:**  
Bei der Ausschreibung des vorgenannten Grundstücks handelt es sich um eine öffentliche, für die Stadt Torgau unverbindliche Aufforderung zur Abgabe von Angeboten zur Anpachtung. Alle Pachtinteressenten werden im Rahmen der Ausschreibung gebeten, ihr Pachtangebot abzugeben.

**Mindestgebot:** 880,00 €

**Ansprechpartnerin:** Frau Karin Aulrich, Stadtverwaltung Torgau;  
Tel.: 03421/ 748 331 oder k.aulrich@torgau.de

**Besichtigungstermin:**  
Besichtigungen sind nach telefonischer Abstimmung mit Herrn Revierleiter Mario Kralisch, Tel.: 03421/ 7746 38 oder 01708013504 möglich

**Form und Frist der Angebotsabgabe:**  
Schriftlich im geschlossenen Briefumschlag bis zum 30.10.2020, 12.00 Uhr eingehende Angebote per Mail werden nicht berücksichtigt.

**Angebotsadresse:** Stadtverwaltung Torgau,  
SB Wirtschaftsförderung/ Grundvermögen;  
Markt 1, 04860 Torgau  
Kennwort: „Obernaundorfer Wiese“

**Hinweis:**  
Für Inhalt und Richtigkeit dieser Ausschreibung ist jegliche Haftung ausgeschlossen. Es handelt sich hierbei um eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe von Angeboten, die nicht den Bestimmungen der VOL/VOB unterliegt. Bei der Ausschreibung von Grundstücken handelt es sich um ein Verfahren, das mit gleichnamigen Verfahren nach der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB) und Verdingungsverordnung für Leistungen (VOL) nicht vergleichbar ist. Eine Verpflichtung, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen, besteht nicht. Gebote werden nur berücksichtigt, wenn sie dem Mindestgebot entsprechen und keine der Ausschreibung widersprechende Bedingungen beinhalten.

## LAGA-Baustart im Glacis steht bevor

Torgau. Die Aufträge sind vergeben, die Arbeiten können in Kürze starten – endlich wird zu sehen sein, wie sich die künftigen zum Gelände der Landesgartenschau gehörigen Flächen im Stadtpark Glacis verändern. Am Montag dieser Woche machte der Stadtrat in einer außerordentlichen Sitzung Nägel mit Köpfen und entschied sich per Beschluss für die Unternehmen, die die Garten- und Landschaftsbauarbeiten aber auch die Starkstromanlagen und die Beleuchtung in den beiden Bereichen des Glacis in die Realität umsetzen. Ein wichtiger Schritt, der nicht nur LAGA-Geschäftsführerin Bettina Klein ein breites Lächeln ins Gesicht zauberte. Im Gespräch klärt sie deshalb auf, wie wichtig diese Entscheidung des Stadtrates zum aktuellen Zeitpunkt ist und wie es in den nächsten Wochen und Monaten weitergeht.



LAGA-Geschäftsführerin Bettina Klein

**Was bedeutet diese Auftragsvergabe für die Landesgartenschau?**  
**Bettina Klein:** Dass wir jetzt endlich loslegen können mit den so wichtigen Bauarbeiten. Wir stehen seit Wochen in den Startlöchern, jetzt kann es endlich losgehen. Die Torgauer werden sehen, dass sich etwas tut und verändert in Vorbereitung der Landesgartenschau. Und wir können den inzwischen zugegebenermaßen straffen Zeitplan einhalten. **Mit den Bauarbeiten im Glacis sind unweigerlich auch Einschränkungen für die Bevölkerung von Torgau verbunden ...**

Die lassen sich tatsächlich nicht vermeiden. Natürlich müssen wir die betreffenden Glacisbereiche, die zu Landesgartenschau gehören und in denen jetzt mit den Bauarbeiten be-

gonnen werden soll, absperren. Das heißt, die Bürger können diese für die nächsten Monate der Bauphase nicht öffentlich nutzen oder betreten. Wir können diesbezüglich nur um Verständnis und Geduld bitten. Letztere wird sich in jedem Fall lohnen. **Werden im Rahmen der Bauarbeiten auch die Bahnhofsachse und damit die Brücke über den**

**Schwarzen Graben gesperrt?**  
Das müssen wir, da hier die Baustellenzufahrt liegt. Für die Bürger heißt das, sie müssen leider den Umweg über die Gewister-Scholl-Brücke zum Bahnhof in Kauf nehmen. **Gibt es schon einen konkreten Termin für den offiziellen Baustart im Glacis?**  
Darüber beraten wir gemeinsam mit den Planern und den beauftragten Unternehmen dieser Tage. Und wir werden die Torgauer rechtzeitig über den Baustart und die damit einhergehende Sperrung des Glacis informieren. *Gespräch: Eileen Jack*



Die Mitglieder des Aufsichtsrates für die Landesgartenschau 2022 in Torgau besichtigten vor ihrer zweiten Sitzung am Mittwoch dieser Woche das künftige Gartenschau-Gelände.

## Ausschreibung



Der Bundesfreiwilligendienst  
Zeit, das Richtige zu tun.

# Wir suchen Sie!!!

Die Stadtverwaltung Torgau sucht ab sofort nach interessierten Bürgerinnen und Bürgern aus Torgau und der näheren Umgebung, die Lust und Motivation mitbringen, sich in einer unserer Einsatzstellen im Bundesfreiwilligendienst zu engagieren und abwechslungsreiche Tätigkeiten übernehmen möchten.

Nähere Informationen über den BFD erhalten Sie im Personalwesen der Stadtverwaltung Torgau:  
Frau Süptitz 03421-748 125 sowie per E-Mail [bewerbung@torgau.de](mailto:bewerbung@torgau.de)

## IMPRESSUM

**HERAUSGEBER:**  
Stadt Torgau, Markt 1, 04860 Torgau

**VERANTWORTLICH für den amtlichen Teil und die REDAKTION:**  
Stadt Torgau  
Telefon: 03421 748-0  
E-Mail: [amtsblatt@torgau.de](mailto:amtsblatt@torgau.de)

**ERSCHEINUNGSWEISE:**  
regulär 14-tägig samstags in der Torgauer Zeitung

**HERSTELLUNG/VERTRIEB:**  
Torgauer Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG  
Elbstraße 3, 04860 Torgau

Die nächste Ausgabe der Stadtzeitung erscheint am 19. September 2020.



Landesgartenschau 2022 | [www.laga-torgau.de](http://www.laga-torgau.de)

## Torgauer Stadtwald wird umgebaut

Aufforstung in geschädigten Kieferbeständen durch verschiedene Baumarten

Torgau. Auf einer Fläche von gut 18 Hektar wird aktuell der Torgauer Stadtwald sozusagen umgebaut. Konkret betrifft das Waldbereiche in den Gemarkungen Staupitz und Gräfendorf. Bisher wachen hier vor allem Kiefern im Alter von 44 bis etwa 130 Jahren. Alle Bestände sind durch die letzten Stürme und Käferbefall stark in Mitleidenschaft gezogen. Im Rahmen der besagten Maßnahme werden deshalb der behindernde Vorwuchs und die geworfenen Baumstümpfe mit Hilfe eines Mulchers beseitigt. Außerdem erfolgen die Vorbereitung des Bodens für die Pflanzung sowie natürlich die eigentliche Pflanzung. Bei der aktuellen Aufforstung kommen Baumarten wie Hainbuche, Rotbuche, Stieleiche, Roteiche, Bergahorn, Douglasie, Traubeneiche und Esskastanie zum Einsatz. Auf Grund der derzeitigen Wildsituation müssen die Neuanpflanzungen gesondert geschützt werden. Deshalb entsteht ein Zaun um die Flächen mit einem 1,60 Meter hohem Forstkn-

tengeflecht. Eine entsprechende Kulturpflege schließt sich ebenfalls an. Im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung erhielten die Firmen P & P Dienstleistung GmbH & Co.KG sowie das Forstkonto Büllstringen die entsprechenden Aufträge. Die Maßnahme hat einen finanziellen Umfang von circa 130 000 Euro und wird über den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raums im Freistaat Sachsen ( ELER ) mit 75 Prozent gefördert.



Mit diesem Schild weist die Stadt Torgau auf den aktuellen Waldumbau im Bereich des Stadtwaldes hin. *Repro: SV*